

**Bildungsbereich Erwachsenenbildung – Beitrag zum Handlungsprogramm**

**Handlungsfeld I: „Whole-Institution- Approach“ (= siehe übergreifendes Schwerpunktthema)**

**Handlungsfeld II: „Lokale Vernetzung, Kooperationen und Projekte zu BNE stärken“ (= siehe übergreifendes Schwerpunktthema)**

**Handlungsfeld III: Austauschen, Vernetzen, Voneinander lernen**

**Handlungsfeld IV: Transformationsprozesse fördern und Freiräume schaffen**

<b>Handlungsfeld III: <u>Austauschen, Vernetzen, Voneinander lernen</u></b>		
<b>Strategische Ziele (SZ)</b> Was soll erreicht werden?  Langfristige Ziele: 5-10 Jahre (bis 2030)	<b>Operative Ziele (OZ)</b> Leiten sich aus den strategischen Zielen ab.  Kurzfristige Ziele: bis ca. 3 Jahre (bis 2023) Mittelfristige Ziele: 3-5 Jahre (bis 2025)	<b>Maßnahmen (M)</b> Listen Sie die konkreten Aktivitäten für die Zielerreichung auf.  Sofern sich eine Maßnahme auf mehr als ein operatives Ziel bezieht, verweisen Sie auf dieses in Klammern. Bitte beschreiben Sie die Maßnahmen auf dem separaten Maßnahmenblatt.
<b>SZ1:</b> Es besteht ein lebendiges Netzwerk und miteinander der Akteur*innen der Erwachsenenbildung zur Umsetzung von BNE sowie zu anderen Bildungsbereichen (z.B. Kulturelle Bildung, Kinder- und Jugendbildung, Migrant*innenbildung etc.)	<b>OZ1.1:</b> Bis 2023 sind alle potentiellen Akteur*innen, die in München BNE befördern können und wollen, bekannt und gelistet. Erste Austauschmöglichkeiten wurden geschaffen. Diese Akteursanalyse bildet die Basis eines lebendigen Netzwerkes (work and progress).	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M1.1.1 Durchführung einer Akteursanalyse Erwachsenenbildung bei der auch Akteur*innen aus dem Bereich Kultur, Kunst und Medien eingebunden und angesprochen werden.</li> <li>• M1.1.2 Identifizierung und Bereitstellung nötiger Ressourcen</li> <li>• M1.1.3 Die Akteursanalyse wird auf einer digitalen Plattform dargestellt</li> </ul>
	<b>OZ1.2:</b> Bis 2024 sind regelmäßige Austauschmöglichkeiten zur BNE geschaffen und das Netzwerk hat sich ein gemeinsames BNE-Verständnis erarbeitet (sh. SZ1 Handlungsfeld Transformationsprozesse)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M1.2.1 Wenn bereits Netzwerke bestehen, werden diese in Hinblick auf BNE weiterentwickelt oder es wird ein neues Netzwerk geschaffen. Erfahrungen aus den bereits bestehenden Netzwerken (Netzwerk Klimaherbst, BenE, MIN etc.) fließen ein.</li> <li>• M1.2.2 Es wird eine Koordinierungsstelle für das Netzwerk geschaffen; für eine erfolgreiche Netzwerkarbeit müssen Ressourcen identifiziert und bereitgestellt werden.</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• M2.1.3 Die Koordinierungsstelle vernetzt sich strategisch mit anderen Bildungsbereichen (z.B. Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung)</li> <li>• M1.2.4 Es wird ein gemeinsames BNE-Verständnis erarbeitet, verabschiedet und von den Beteiligten umgesetzt</li> </ul>
<b>SZ2:</b> BNE ist als wichtiger Bestandteil des Netzwerks Erwachsenenbildung verankert und Grundlage der pädagogisch-didaktischen Arbeit. (Verweis SZ5 Transformationsprozesse)	<b>OZ2.1:</b> Bis 2025: Voneinander lernen ist selbstverständlicher Bestandteil der Netzwerkarbeit. Bei den Netzwerktreffen findet dieser Erfahrungsaustausch durch Weiterbildungen & Workshops statt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M2.1.1 Die Koordinierungsstelle animiert zu einem fortwährenden Erfahrungsaustausch</li> <li>• M2.1.2 Die Koordinierungsstelle organisiert Workshops, Fortbildungsreihen und Vorträge.</li> </ul>
	<b>OZ2.2:</b> Bis 2025: Methoden und Materialien der BNE stehen auf einer Plattform zur freien Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M2.2.1 Die Plattform wird aufgebaut und gepflegt von der Koordinierungsstelle des Netzwerks. Auf einer Plattform werden Materialien und Methoden eingestellt, die digital abgerufen werden können. Das Netzwerk wird auf der Plattform sichtbar gemacht; auf der Plattform wird aufgeführt, welche Materialien von Netzwerkakteur*innen zur Ausleihe bereitgestellt werden (M1.1.1)</li> </ul>

<b>Handlungsfeld IV: Transformationsprozesse fördern und Freiräume schaffen</b>		
<b>Strategische Ziele (SZ)</b> Was soll erreicht werden?	<b>Operative Ziele (OZ)</b> Leiten sich aus den strategischen Zielen ab.	<b>Maßnahmen (M)</b> Listen Sie die konkreten Aktivitäten für die Zielerreichung auf.
Langfristige Ziele: 5-10 Jahre (bis 2030)	Kurzfristige Ziele: bis ca. 3 Jahre (bis 2023) Mittelfristige Ziele: 3-5 Jahre (bis 2025)	Sofern sich eine Maßnahme auf mehr als ein operatives Ziel bezieht, verweisen Sie auf dieses in Klammern. Bitte beschreiben Sie die Maßnahmen auf dem separaten Maßnahmenblatt.
<b>SZ1:</b> Alle Träger*innen haben	<b>OZ1.1:</b> Bis Ende 2023 haben die Akteur*innen attraktive Narrative der Transformation ent-	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M1.1.1 Entwicklung von Narrativen der Transformation im Rahmen einer verstetigten Veranstaltungsreihe, initiiert von der LH München. Als Auftakt dient ein Workshop, an dem möglichst viele Akteur*innen</li> </ul>

<p>ein gemeinsames Verständnis, was Transformation bedeutet und wie diese mit Hilfe von BNE befördert werden kann. Es existieren Narrative der Transformation, die strukturell und in konkreten Konzepten verankert sind. →vgl. Handlungsfeld 1 „Whole-Institution-Approach“ (=Schwerpunktthema)</p>	<p>wickelt – also kommunal akzeptierte und etablierte Vorstellungen eines zukunftsfähigen Münchens, die zu nachhaltigem Handeln inspirieren.</p>	<p>der Erwachsenenbildung beteiligt sind (siehe auch Akteursanalyse OZ1.1). Es folgen regelmäßige Treffen und Workshops, um gemeinsam und voneinander zu lernen und die Narrative kontinuierlich weiter zu entwickeln und anzupassen.</p>
	<p>OZ1.2: Bis Anfang 2025 sind diese Bilder und Narrative der Transformation in den Leitbildern aller Bildungsträger fest verankert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M1.2.1 Die LH München etabliert eine Prozessbegleitung, die die Bildungsträger informiert und bei Bedarf unterstützt</li> <li>• M2.2.2: Das Vorliegen eines transformations-unterstützenden Leitbildes der Bildungsträger*innen ist die Voraussetzung für finanzielle Förderungen durch die LH München (OZ4.1). Das wird als Voraussetzung in den Förderrichtlinien der LH München verankert.</li> </ul>
	<p>OZ1.3: Bis Ende 2025 haben alle Erwachsenenbildner*innen nachweisbare BNE-Kenntnisse.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M1.3.1 Bis Ende 2023 erstellt die LH München in Zusammenarbeit mit Bildungsträger*innen einen Katalog mit Weiterbildungsangeboten für Multiplikator*innen zur Gestaltung der Transformation.</li> <li>• M 1.3.2. Die LH München schafft eine Anlaufstelle, bei der sich Multiplikator*innen der Erwachsenenbildung zu BNE und BNE-Weiterbildungen informieren können.</li> <li>• M 1.3.3. Bei der Neubesetzung städtischer Stellen, die auch für die Erwachsenenbildung relevant sind, werden nur Bewerber*innen eingestellt, die qualifizierte BNE-Kenntnisse nachweisen können.</li> <li>• M 1.3.4. Im Bereich Aus- und Weiterbildung von Erwachsenenbildner*innen - soweit das im Einflussbereich der LH München liegt - ist BNE zentraler Inhalt der Lehrpläne.</li> </ul>
<p><b>SZ2:</b> Die Bildungsangebote (hinsichtlich Inhalt, Format und Methodik) fördern das Gelingen der Transformation und bieten dazu die nötigen Freiräume für Bürger*innen</p>	<p>OZ2.1 Bis 2024 wird auf allen Ebenen (Stadtrat, Stadtverwaltung und Bildungsträger*innen) verstanden und umgesetzt, dass Bildung nicht primär bedeutet, Wissen zu vermitteln: Bildungsangebote werden ergebnisoffen, integrativ und partizipativ gestaltet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M2.1.1 Erwachsenenbildner*innen verankern ein Bildungsverständnis, das Kompetenzen statt Wissen fördert, in ihren Leitbildern (konstruktivistische Didaktik).</li> <li>• M2.1.2 Bildungsträger*innen bieten regelmäßig Veranstaltungen zur gemeinsamen Reflexion zwischen Lernenden und Bildner*innen. Dieser Austausch hilft die Bildungsträger*innen dabei, ihre Angebote offener, partizipativer und integrativer zu gestalten.</li> <li>• M2.1.3 Die LH München unterstützt nur Bildungsangebote, in denen Freiräume und Transformationsprozesse gefördert und Follow-ups ermöglicht werden.</li> <li>• M.2.1.4 Bei der Finanzierung werden Follow-ups und Aufstockungen</li> </ul>

		<p>von Anfang an mitgedacht und unbürokratisch zugänglich gemacht.</p>
	<p><b>OZ2.2</b> Ab 2023: Bildungsträger*innen fördern bürgerschaftliches Engagement, das transformative Veränderungen von Gemeinschaft/Umwelt/Stadt bewirken will, indem sie mit inhaltlichem und methodischem Know How unterstützen und Ressourcen wie z.B. Räume zur Verfügung stellen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M2.2.1 Die LH München unterstützt (mit inhaltlichem und methodischem Know How, finanziellen Mitteln und Räumen) bestehende Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements im Sinne von BNE.</li> <li>• M2.2.2 Die LH München unterstützt (mit inhaltlichem und methodischem Know How, finanziellen Mitteln und Räumen) das Entstehen von neuen Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements im Sinne von BNE.</li> <li>• M2.2.3 Die Bildungsträger*innen planen in ihren Programmen „freie Kurse“ ein, in denen Interessierte zu Themen bürgerschaftlichen Engagements die Inhalte &amp; Methoden des Kurses selber bestimmen können.</li> </ul>
	<p><b>OZ2.3.</b> Bis Ende 2023: Multiplikator*innen und Erwachsenenbildner*innen erhalten das Wissen und Werkzeug, um Bürger*innen zu ermutigen, ermächtigen, motivieren, aktivieren, empower (weg vom klassischen Veranstaltungsdenken)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M2.3.1 Bis Ende 2023 erstellt die LH München in Zusammenarbeit mit Bildungsträger*innen einen Katalog mit Weiterbildungsangeboten für Multiplikator*innen zur Gestaltung der Transformation (siehe OZ2.3)</li> <li>• M2.3.2. Die LH München schafft eine Anlaufstelle, bei der sich Multiplikator*innen der Erwachsenenbildung zu BNE und BNE-Weiterbildungen informieren können. (siehe OZ2.3)</li> <li>• M2.3.3. Im Bereich Aus- und Weiterbildung von Erwachsenenbildner*innen ist BNE zentraler Inhalt der Lehrpläne, soweit das im Einflussbereich der LH München liegt. (siehe OZ2.3)</li> </ul>
<p><b>SZ3</b> Bildungsorte sind nicht nur Orte der Wissensvermittlung, sondern bieten Freiräume zum Ausprobieren und Experimentieren. Bildungsorte sind also auch Orte selbstorganisierten Lernens.</p>	<p><b>OZ3.1</b> Bis Anfang 2025 besteht auf allen Ebenen ein gemeinsames Verständnis darüber, dass überall ein Bildungsort sein kann, und sich das nicht an einen konkreten Ort knüpft.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M3.1.1 Bildungsträger*innen verankern in Ihren Leitbildern, dass Bildung sich nicht an konkrete Orte knüpft, sondern Freiräume zum Ausprobieren und Experimentieren bietet. (OZ 2.2.)</li> <li>• M3.1.2 Die Verankerung dieses Bildungsverständnisses in den Leitbildern der Bildungsträger*innen ist Grundvoraussetzung für städtische Förderprogramme und so in den Förderleitlinien explizit formuliert.</li> </ul>
	<p><b>OZ3.2</b> Bis 2025 wurden in München zusätzliche diverse, inklusive und dezentrale Lernorte geschaffen - und bestehende werden</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M3.2.1 Bis Ende 2024 schafft die LH München zusätzliche Fördertöpfe für diverse, inklusive und dezentrale Lernorte (z.B. mit Quartiersbezug).</li> <li>• M3.2.2 Bestehende Lernorte werden identifiziert und zur Verfügung ge-</li> </ul>

	identifiziert und besser ausgestattet.	stellt (z.B. Schulen). <ul style="list-style-type: none"> <li>• M3.2.3 Die LH München bezieht Initiativen und lokale Gruppen mit Quartiersbezug bei der Identifizierung dieser Lernorte ein.</li> </ul>
<p><b>SZ4:</b> Alle Bürger*innen fühlen sich angesprochen und sind eingebunden in die Gestaltung der Transformation  →vgl. <b>Schwerpunktthema „Raus aus der Bubble“</b></p>	OZ4.1: Bürger*innen kennen die Bildungsangebote mit BNE-Bezug	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M 4.1.1 Die LH München sorgt dafür, dass alle Bürger*innen Zugang zu BNE-Angeboten haben. Zugang heißt: Die Informationen sind leicht verfügbar und zielgruppengerecht aufbereitet. Teilnahme ist für alle gesellschaftlichen Gruppen und in allen Quartieren möglich (siehe auch SZ2 und SZ3).</li> </ul>

Entwurf